

DMA Universelles digitales Verstärkermodul

Verstärkermodul für 1 oder 2
Proportionalventile ohne Rückführung

Adaptierung an alle gängigen
Proportionalventile verschiedener
Hersteller möglich

Voll digitaler PI-Stromregler für
beide Stromausgänge

Universell einsetzbar sowohl für
Hydraulik, Pneumatik und andere
Anwendungen

Analoge Ein- und Ausgänge
mit hoher Auflösung und
Genauigkeit

Einfachste Bedienung und
Parametrierung mit WINDOWS-
oder Terminal- Programm

Extrem kurze Zykluszeit garantiert
beste dynamische Eigenschaften



1 Anwendungen und Einsatzfälle

Die Verstärkermodule DAM dienen zur:

Ansteuerung von Stetigventilen aller Art (nur ohne Rückführung): Proportional-Wegeventile direkt- und vorgesteuert, Stromregel-, Druckminder-, Druckbegrenzungs-, Cartridge- und Servoventile (mit Torquemotor)

- Flash-EPROM Technologie für einfache Software-Modifikationen und Updates über die Schnittstelle (Investitionsschutz)
- Anpassung an vielfältige Konstellationen durch große Einstellbereiche für die verschiedensten Magnetsysteme
- Funktionalität der Schnittstelle: Änderung von einzelnen Parametern "on-the-fly" ohne Funktionsunterbrechung möglich, Auslesen von Diagnosewerten mittels PC
- Große Auflösung und Genauigkeit bei den analogen Sollwerten durch 12-Bit A/D-Wandler
- Alle Arten von kundenspezifischen Anpassungen an Software und Hardware für spezielle Applikationen durchführbar. Gerne helfen wir Ihnen weiter.
- Schnelle Montage auf Tragschiene nach En50022
- Leichte Austauschbarkeit durch Schraubsteckverbinder System COMBICON

2 Merkmale

- Komplettes digitales Verstärkermodul
- Alle Einstellungen auf einfache Art direkt mit PC möglich. Es sind keine Potentiometer oder Jumper auf dem Modul; (D.h. Sicherheit für den Anwender beim Einstellen)
- Flexibles und zukunftsicheres System durch Einsatz eines modernen 16 Bit Mikrocontrollers mit großen Leistungsreserven
- CAN-Interface bereits "On Board". Fragen Sie uns nach den Software Möglichkeiten
- Flexibilität durch Erweiterungsmöglichkeiten bei Software und Hardware zur Adaption an kundenspezifische Anforderungen

3 Technischen Daten

Kenngroße	Bereich, Merkmal
Versorgungsspannung	Unenn = 24 V (18 ... 30 V) DC, Restwelligkeit < 10 % (max.45 VA Leistungsaufnahme)
Magnetsysteme anwählbar	0,8 A; 1,1 A; 1,3 A; 1,6 A; 2,4 A; 2,7 A; 3,5 A (Zwischenwerte per Parameter einstellbar)
Pegel für digitale Eingänge	24 V +/- 10 %, Restwelligkeit < 10 %, Stromaufnahme je Eingang < 20 mA
Temperaturbereiche	Umgebung: 0° C ...50° C (andere auf Anfrage); Lagerung: - 20° C ... 60° C
Anschluss	16 polig (4 x 4); Anschlussstecker für max 1,5 mm ² Querschnitt
Anschlussausführung	Phoenix Combicon Stecker mit Schraubklemmentechik, Typ: MSTBT 2,5/ 4-ST
Störfestigkeit / Störausstrahlung	Nach den einschlägigen Industrienormen (CE)
Abmessungen	Ca. 110 x 100 x 24 mm
Analoge Sollwerte (Eingänge)	2 Eingänge mit 12 Bit Auflösung (1 x differentiell 0 ... +/- 10 V; 1 x single ended; 0 ... +/- 10 V oder 0 ... 20 mA bzw. 4 ... 20 mA)
Digitale Eingänge	5 Eingänge optoentkoppelt (S1.01 ... S1.04, ENABLE)
Magnetströme, Ausgangssignale	2 Endstufen bis jeweils max. 3,5 A mit Übererregung und Schnellentregung, max. Summenstrom = 4,5 A; Kanal B wahlweise als digitaler Ausgang konfigurierbar
Digitale Ausgänge	1 Ausgang optoentkoppelt, Spannungspegel 0 V / 24 V, 10 mA (ERROR)
Schnittstellen	RS232, 6-polige Buchse für Western-Digital Stecker; Optional CAN
Anzeige + Bedienung	3 Status LED's frontseitig (Run/OK; Enable, Error)
PWM Frequenz, Zykluszeiten	Ca. 18 kHz PWM Frequenz, Zykluszeit 0,1 msec
Montage/Gehäuse	Montage: auf Tragschiene nach EN50022 mit integriertem Funktionserdkontakt (PE) Ausführung: mit Lüftungsschlitzen (Schutzart: IP20) Material: PA 66 - FR; Brennbarkeitsklasse V0 nach UL94

